

: Prävention sexualisierter Gewalt im Jugendverband

Das Thema Prävention sexualisierter Gewalt ist ein zentrales Thema in der Jugendverbandsarbeit. Die Veranstaltung des hjr liefert wichtige Impulse zur Erweiterung des Fachwissens von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Jugendverbandsarbeit und bezieht aktuelle Aspekte im Themenfeld mit ein. Inhalte des Fachtages sind:

- ▶ Grundlagen zur kontinuierlichen Weiterentwicklung von Schutzkonzepten und deren Inhalten als Voraussetzung für die Implementierung in Verbandsstrukturen
- ▶ Sexualpädagogische Konzepte im Jugendverband
- ▶ Aspekte sexualisierter Gewalt unter Kindern und Jugendlichen („Peer Violence“) in der Jugendarbeit unter Einbezug digitaler Medien

Referentinnen

Nina Dehmlow ist Fachkraft für strukturelle Prävention sexueller Gewalt in der Jugendarbeit, hat den Bundesvorstand und die Gliederungen der SJD – Die Falken im Themenfeld beraten und arbeitet in der AG Prävention sexueller Gewalt des Verbands mit.

Helena Urdelowicz ist Bildungsreferentin und bei der Hessischen Jugendfeuerwehr zuständig für das Thema Kindeswohl und (sexuelle) Gewaltprävention.

Tanja Rusack ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik der Stiftung Universität Hildesheim und hat zum Thema Sexualität und Gewalt in Paarbeziehungen Jugendlicher promoviert.

Bildquellen: Titel © BLOCKHELDEN - Boulderhalle Erlangen | flickr.com, Innenseite: © Georg Holzer - gholzer | flickr.com.

hjr

Hessischer Jugendring

Schiersteiner Str. 31–33
65187 Wiesbaden

Fon 0611 990 83-0
Fax 0611 990 83-60

info@hessischer-jugendring.de
www.hessischer-jugendring.de

FACHTAG

hjr Hessischer
Jugendring

www.hessischer-jugendring.de

: Prävention sexualisierter Gewalt in Jugendverbänden



Strukturelle Verankerung von Prävention und pädagogischen Konzepten

Dienstag, 25. September 2018
Sportschule des LSB Hessen
Frankfurt am Main



Mit Unterstützung durch

Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

: Programm

- 10.00 Uhr Begrüßung und Einführung
- 10.30 Uhr Input und Austausch zu Prävention sexualisierter Gewalt in Jugendverbänden: Präventions- und Schutzkonzepte, aktuelle Aspekte, strukturelle Verankerung des Themas Prävention
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Workshops 1 und 2 parallel
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 14.45 Uhr Fortsetzung der Workshops 1 und 2
- 16.00 Uhr Diskussion, Austausch und Auswertung
- 16.30 Uhr Abschluss



Input: Prävention sexualisierter Gewalt in Jugendverbänden

Hier geht es unter Einbezug der aktuellsten Studien zur Wirkung von Schutzkonzepten um die strukturelle Verankerung des Themas Prävention sexualisierter Gewalt in Jugendverbänden. Es wird der Frage nachgegangen, wie Jugendverbände Prävention vor sexualisierter Gewalt so implementieren, dass sich die Organisation insgesamt, unabhängig von Einzelnen, verantwortlich für die Thematik zeigt.

Nina Dehmlow, SJD – Die Falken

Workshop 1: Sexualpädagogische Konzepte als Bestandteil von Prävention im Jugendverband

Verschiedene sexualpädagogische Konzepte werden vorgestellt und es wird hinterfragt, welche sich für die Jugendverbandsarbeit eignen. Kurzum: Sollen wir über Sex reden? Wenn ja/nein, wie (nicht)? Weiter geht es um die Frage, mit welcher Haltung man als Verband, Multiplikator_in oder Ehrenamtliche_r das Thema „Sexualität in der Jugendarbeit“ unter Berücksichtigung pädagogischer Ziele sowie rechtlicher Verpflichtungen konstruktiv angehen kann.

Helena Urdelowicz, Hessische Jugendfeuerwehr

Workshop 2: (Sexualisierte) Gewalt unter Jugendlichen in der Jugend- und Jugendverbandsarbeit

Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt „Safer Places“ zum achtsamen Umgang unter Jugendlichen in der Jugendarbeit werden gefolgt von einem Austausch vorgestellt. Dabei werden folgende Themen jeweils aus der Sicht von Jugendlichen und Mitarbeitenden vorgestellt und diskutiert: (Sexualisierte) Gewalt unter Jugendlichen in und durch digitale Medien, Gewalt in Paarbeziehungen Jugendlicher, Ideen und Anregungen für Schutzkonzepte in der Jugend- und Jugendverbandsarbeit.

Tanja Rusack, Stiftung Universität Hildesheim

: Organisatorisches

Wann

Dienstag, 25. September 2018
10.00 bis 16.30 Uhr

Wo

Sportschule des Landessportbundes Hessen
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main

Wer

Haupt- und ehrenamtliche Multiplikator_innen aus Jugendverbänden.

Anmeldung

Anmeldung bis spätestens **6. September 2018**
online auf www.hessischer-jugendring.de/anmeldung.

Freistellung und Anerkennung

Eine Freistellung für ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit für den Fachtag kann über den Landesverband beantragt werden. Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Rahmen der Verlängerung für die Juleica anerkannt. Eine Teilnahmebescheinigung wird auf Anfrage gemäß der Veranstaltungsdauer ausgestellt. Diese kann geringer ausfallen als die in den Juleica-Landesbestimmungen festgeschriebenen 8 Stunden Dauer (entsprechend 10 Schulungseinheiten).

Ansprechpartnerin im hjr

Sophie Barth
Referentin für politische Bildung
und Öffentlichkeitsarbeit
Fon 0611 99083-14
barth@hessischer-jugendring.de